

Prinz-Eugen-Straße und Warbruckstraße

Am 28. Juli werden die letzten Nebenstraßen des ersten Teilstücks der Querspange Hamborn / Walsum für den Verkehr freigegeben

- **Aufwändige Kanalarbeiten sind abgeschlossen.**
- **Buslinien 905 und 906 fahren wieder ihre bewährte Route.**
- **DVG hat zwei neue Wartehäuschen aufgestellt.**

Duisburg, 21.07.2023

Wie geplant, werden am 28. Juli mit der Prinz-Eugen-Straße und der Warbruckstraße in Marxloh die beiden letzten Nebenstraßen der Fritz-Schupp-Straße, dem 1. Bauabschnitt der neuen Querspange Hamborn / Walsum, für den öffentlichen Verkehr freigegeben. Die letzten Absperrungen werden im Laufe dieses Tages beseitigt.

In den zurückliegenden Wochen hatten hier vor allem aufwändige Kanalarbeiten für Behinderungen gesorgt.

Besonders freuen dürfen sich darüber die Nutzerinnen und Nutzer der Buslinien 905 und 906: Die Busse fahren nach Freigabe der Nebenstraßen wieder sofort ihre bewährte Strecke. Auch die Haltestellen werden an ihre ursprünglichen Standorte zurückverlegt. Hierfür hat die DVG zwei neue Wartehäuschen aufgestellt.

Die Süd-West-Querspange verbindet nach ihrer kompletten Fertigstellung die Autobahn 59 ab der Anschlussstelle Duisburg-Fahrn mit den gewerblichen, industriellen Flächennutzungen in Hamborn und Walsum und zählt damit zu einem der bedeutendsten Infrastrukturprojekte der Stadt.

dig – Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH

Die **dig – Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH** ist gemeinsam von der Stadt Duisburg (75,1 Prozent Anteile) und der Duisburger Hafen AG (24,9 Prozent) im Februar 2019 gegründet worden. Ziel ist eine zügige und bedarfsgerechte Bewältigung von Infrastrukturprojekten rund um den Hafen durch die Bündelung städtischer Projektverantwortlichkeit einschließlich jeweiliger Förderfähigkeit und der Planungs- Finanzierungs- und Realisierungserfahrung auf Seiten der Hafengesellschaft.

**Presseinformation/
Press release**

**dig - Duisburger
Infrastrukturgesellschaft mbH**
Alte Ruhrorter Straße 42–52
47119 Duisburg